

Erläuterungen zur Berechnung des Verteilschlüssels Globalbeitrag

Berechnung

Die Berechnung der Beitragsquote je Trägerkanton erfolgt gem. §26 des Staatsvertrages:

80% des Globalbeitrages werden nach Massgabe der Zahl der Studierenden der FHNW in den Diplomstudiengängen mit stipendienrechtlichem Wohnsitz in den Vertragskantonen aufgeteilt.

20% des Globalbeitrages werden nach Massgabe der Studierenden in den Diplomstudiengängen in den einzelnen Vertragskantonen auf die Vertragskantone aufgeteilt, wobei die Studierenden der beiden Basel zusammengezählt und nach dem Schlüssel gemäss Wohnsitz aufgeteilt werden.

Verteilschlüssel Globalbeitrag

Übersicht Globalbeitrag 80 /20

In TCHF	2012	2013	2014	Total
80%	169'120	174'880	195'920	539'920
20%	42'280	43'720	48'980	134'980
100%	211'400	218'600	244'900	674'900

Für die Ermittlung der Verteilschlüssel wird auf das Mittel der Studierendenzahlen aus den Jahren 2008, 2009 und 2010 abgestellt (in Vollzeitäquivalenten). Datenbasis bilden die offiziellen Statistiken der FHNW für das Bundesamt für Statistik (BfS-Statistik jeweils zum Stichtag 15.10.).

Übersicht Studierendenentwicklung nach Trägerkanton:

Nach Wohnsitz	AG	BL	BS	SO	Total
2008	1'879	1'157	694	641	4'371
2009	1'908	1'202	691	651	4'452
2010	1'948	1'214	718	726	4'606
Mittelwert	1'912	1'191	701	673	4'477
In %	42.7%	26.6%	15.7%	15.0%	100%

Nach Kanton	AG	BL	BS	SO	Total
2008	2'106	977	1'997	1'406	6'486
2009	2'003	1'075	2'156	1'537	6'771
2010	1'907	1'159	2'269	1'740	7'075
Mittelwert	2'006	1'070	2'141	1'561	6'778
In %	29.6%	15.8%	31.6%	23.0%	100%

Die Globalbeiträge werden nach Hochschulen (Fachbereiche) gewichtet. Anhand des geplanten Finanzierungsbedarfes der Jahre 2012, 2013 und 2014 ergibt sich folgende relative Verteilung des Finanzierungsbedarfes auf die Hochschulen:

Hochschule (Fachbereich)	2012	2013	2014
Hochschule für angewandte Psychologie	1.4%	1.7%	1.6%
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik	4.1%	3.9%	4.1%
Hochschule für Gestaltung und Kunst	8.9%	9.1%	10.5%
Hochschule für Life Sciences	7.8%	7.8%	7.4%
Pädagogische Hochschule	36.4%	35.1%	34.1%
Hochschule für Soziale Arbeit	5.7%	6.5%	6.2%
Hochschule für Technik	16.6%	16.1%	16.0%
Hochschule für Wirtschaft	11.2%	12.1%	12.8%
Musikhochschulen	8.0%	7.7%	7.2%
Total FHNW	100%	100%	100%

Die Berechnung der Beitragsquote erfolgt also gewichtet nach den Kosten- und Ertragsstrukturen der Hochschulen (Fachbereiche). Die Beitragsquote wird pro Hochschule (Fachbereich) im Verhältnis 80:20 gemäss den effektiven Studierendenzahlen (Vollzeitäquivalente) berechnet. Die kumulierten Werte ergeben die Beitragsquote je Trägerkanton.

Die Entwicklung der Beitragsquote wird also durch folgende Faktoren beeinflusst:

- die relative Entwicklung der Studierendenzahlen innerhalb der vier Trägerkantone
- die relative Entwicklung der Studierendenzahlen in den Fachbereichen der FHNW
- die relative Entwicklung der Kosten- und Ertragsstruktur der angebotenen Studiengänge in der FHNW